

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	NSG_Heimfelder_Holz	<b>Interne Nr.</b>	139971
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6024</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bostelbek
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>915</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	07.04.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	167674,4902
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Auf Aufforstung zurückgehender Kiefernwald in den Borsteler Heidbergen. Stark hügeliges Gelände mit bis um 20 m mäßig steil bis steil ansteigenden Hängen. Im Westen um fast 40 m ansteigend. In der Fläche stark reliefiert, u.A. auch durch Bombentrichter. Insgesamt aber nur geringe, sichtbare Auswirkungen des Reliefs auf die Vegetation. Insgesamt durch glaziale Schmelzwasserablagerungsandgeprägt, sauer-mager. Insgesamt strukturreich und naturnah geschichtet mit unterschiedlichen Altersklassen und viel vermutlich spontan aufgewachsenen Gehölzen. Die 1. Baumschicht wird dominiert von der Waldkiefer mit idR 12-15 m Höhe und 40 cm BHD, ferner treten vereinzelt Fichten, Buchen und Birken in den Vordergrund. Eine 2. Baumschicht ist nicht sonderlich klar ausgeprägt, die Übergänge von Strauch- zu 1. Baumschicht sind recht fließend. Punktuell treten allerdings Buchenherden um die 8m in Erscheinung. Die Strauchsicht ist für diesen Standort recht artenreich und strukturiert und wird geprägt von Ebereschen und Wald-Geißblatt, ferner Eiben und Stechpalmen, sowie Brombeerarten. Die Krautschicht ist örtlich variabel von Blaubeergebüsch mit Draht-Schmiele, teilweise Pfeifengras, oft farngeprägt mit Breitblättrigem Dornfarn. Wertgebend sind große Bestände des Siebensterns, sowie örtlich (nahe des Kasernengeländes) von Wiesen-Wachtelweizen. Im Vergleich zum Rest des Gebietes sind hier nur spärliche Pfade vorhanden, auch Rückegassen sind nur wenig vertreten - dadurch ist der Bereich sehr störungsberuhigt und von hohem Wert für Säuger, wie diverse Dachs- und Fuchsbauten, sowie Greifvogelhorste (Sperber und/oder Habicht) zeigen. Punktuell sind bauliche Reste mit Graffiti u.a. auch an umliegenden Bäumen vorhanden. Stellenweise von Survivalisten und Obdachlosen genutzt, dadurch stellenweise anthropogen überprägt und vermüllt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WNK	Kiefernwald, naturnah, auf trocken-mageren Standorten (2018)		(§ 30 (2) 3.5)

## Räumliche Lage

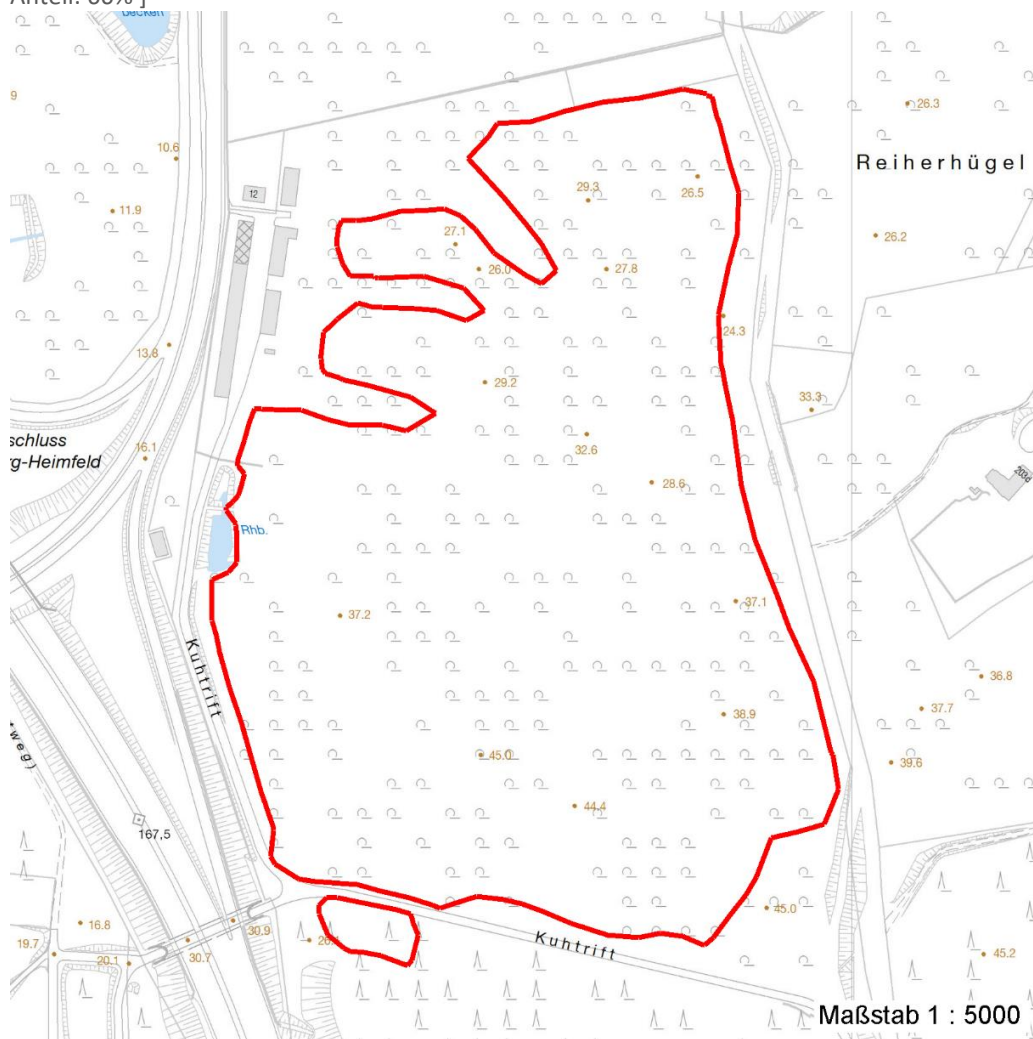
<b>Lagebeschreibung</b>	Kiefernwald zwischen Kuhtrift und Wasserwerk Bostelbek		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Fichtenforst, Eichenmischwald, Waldwege		
<b>Rechtswert (X)</b>	561782	<b>Hochwert (Y)</b>	5924608
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Harburger Berge (640.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Heimfeld (711)	<b>Gemarkung</b>	Vahrendorf-Forst (712)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Heimfelder Holz (sichergestellt) [ HH-709 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			

<b>Projekt</b>	NSG_Heimfelder_Holz	<b>Interne Nr.</b>	139971
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6024</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bostelbek
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>915</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	07.04.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	167674,4902
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Räumliche Lage

**Wasserschutzgebiet** Süderelbmarsch/Harburger Berge [ 2 / Anteil: 34% ], Süderelbmarsch/Harburger Berge [ 3 / Anteil: 66% ]

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
139971	106679	6024	369	30.08.2016	<		
139971	106860	6024	397	01.10.2016	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
76293	0	6024_915_070420_8.JPG	
76294	0	6024_915_070420_7.JPG	
76295	0	6024_915_070420_9.JPG	
76296	0	6024_915_070420_6.JPG	
76297	0	6024_915_070420_10.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	NSG_Heimfelder_Holz	<b>Interne Nr.</b>	139971
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6024</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bostelbek
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>915</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	07.04.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	167674,4902
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Aufforstung Vermüllungen
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Charakteristisches Relief Vorkommen seltener Pflanzen Strukturvielfalt Gut entwickelte, biotoptypische Vegetation Ökologisch positive Entwicklungstendenz
Bedeutung für Tiergruppe	Großsäuger Waldvögel
Maßnahmen	1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen Ggf. an südexponierten Stellen im Südwesten auflichten und Komplex Trocken-/Magerrasen, Heide und trocken-mageren Gehölzen entwickeln. 9.1 - Naturwald entwickeln, Nutzung aufgeben

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	NSG_Heimfelder_Holz	<b>Interne Nr.</b>	139971
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6024</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Bostelbek
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>915</b>
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kartierung</b>	07.04.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	167674,4902
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 6024\_915\_070420\_7.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei** 6024\_915\_070420\_8.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



<b>Projekt</b>	NSG_Heimfelder_Holz	<b>Interne Nr.</b>	139971
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6024</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bostelbek
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>915</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	07.04.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	167674,4902
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Foto**

<b>Fotodatei</b>	6024_915_070420_9.JPG	<b>Fotodatei</b>	6024_915_070420_10.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	Rückzugsort für Survivalist/Obdachlosen in Bombentrichter. Hier wurde versucht eine Höhle zu bauen mit Feuerstelle. Umliegende Bäume wurden mit Handäxten gefällt.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.

**Aufnahmerichtung****Aufnahmerichtung****Teilflächenbeschreibung**

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Kiefernwald, naturnah, auf trocken-mageren Standorten (2018)	<b>Biototyp</b>	WNK
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 3.5)
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	NSG_Heimfelder_Holz	<b>Interne Nr.</b>	139971
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6024</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bostelbek
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>915</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	07.04.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	167674,4902
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	0
Anz. Überschwemmungsz.	0

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig bis stickstoffarm	4
	<b>Reaktion</b>	sauer	3,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z																
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1														
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		B1														
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z																
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z																
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	l		B2														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		B1														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		S														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w																
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w												3				
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w												b				
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		S										b				
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		S														
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	h		K1														
Mahonia aquifolium (Gewöhnliche Mahonie)	7	w		S														
Melampyrum pratense (Wiesen-Wachtelweizen)	7	z												2	V			
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	w																
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		S														
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		K1														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	NSG_Heimfelder_Holz	<b>Interne Nr.</b>	139971
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6024</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bostelbek
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>915</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	07.04.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	167674,4902
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		B1														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	h		B1														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		S														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		S														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		K1														
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	w		B1														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		S														
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w																
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		K1														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h		S														
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w												b		3		V
Trientalis europaea (Siebenstern)	7	z																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w																
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	h																
<b>Bryophyta (Moose)</b>																		
Dicranum scoparium (Besen-Gabelzahnmoos)	7	w																
Polytrichum formosum (Schönes Widertonmoos)	7	w										X						
Thuidium tamariscinum (Tamariskenblättriges Thujamoos)	7	w														3		
<b>Lichenes (Flechten)</b>																		
Lepraria incana	7	w																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>3</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>													<b>30</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Tierartenliste

	Rote Liste				FFH				
	1	BArtSchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
<b>Säugetiere</b>									
Vulpes vulpes (Rotfuchs)	1								
	2								Individuen/Stück
	3	>= 1							
	4								
	5	Nest/Bau/Burg							
Meles meles (Dachs)	1		*						
	2								Individuen/Stück
	3	>= 1							
	4								

<b>Projekt</b>	NSG_Heimfelder_Holz	<b>Interne Nr.</b>	139971
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6024</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bostelbek
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>915</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	07.04.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	167674,4902
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Tierartenliste

	Rote Liste				FFH				
	B	A	S	G	D	II	IV	V	
	1	B	A	S	G	D	II	IV	V
	2	<b>Anzahl</b>				<b>Anzahltyp</b>			
	3	<b>Anzahl geschätzt</b>				<b>Geschlecht</b>			
	4	<b>Methode</b>				<b>Verhalten</b>			
	5	<b>Nachweis</b>							
	5	Nest/Bau/Burg							
<b>Vögel</b>									
Garrulus glandarius (Eichelhäher)	1	b							
	2	1							Individuen/Stück
	3								
	4								
	5	Rufe/Gesang							
<b>Käfer</b>									
Geotrupes spec.	1		#	#	#	#			
	2	1							Individuen/Stück
	3								
	4								
	5	adultes Tier/Imago							
<b>Netzflügelartige</b>									
Chrysoperla carnea	1								
	2	1							Individuen/Stück
	3								
	4								
	5	adultes Tier/Imago							